

Vorbemerkung der Verfasser

Wir legen dem Leser hier eine Kriminalgeschichte vor, die etwas ganz Neues und Einzigartiges darstellt.

Kabeltelegramme, original handgeschriebene Urkunden, Photos, Polizeiberichte, Kriminalmeldungen, und sogar wirkliche Beweisstücke in Gestalt von menschlichem Haar, einem Stück blutbefleckten Vorhangs usw. sind in diesem Band enthalten, alles genau so, wie es in dem vollständigen Aktenmaterial beim Polizeipräsidium zur Aufklärung eines Verbrechens zusammengetragen wird.

Das Untersuchungsmaterial wird dem Leser in genau derselben Reihenfolge vorgelegt, wie es sich bei der geführten Untersuchung durch den beauftragten Beamten ergab. Photos lebender Menschen stehen an Stelle der in gewöhnlichen Kriminalromanen enthaltenen Charakterbeschreibungen. Beweismaterial über die Identität des Mörders ist in den Berichten des Kriminalbeamten reichlich enthalten oder mit den Photos gegeben.

Mit dem Schluß des 5. Berichts des untersuchenden Kriminalisten ist der endgültige Beweis erbracht; der Beamte selbst ist jedoch unfähig, das Rätsel zu lösen. Er erhält dann von seinem Vorgesetzten den Haftbefehl gegen den Mörder. Dieser Vorgesetzte hat nie eine der in Frage kommenden Personen gesehen und kommt zur richtigen Aufklärung des Geheimnisses allein durch die Beweiskraft des Aktenmaterials, genau desselben, wie es hier vorgelegt wird.

Es folgt dann das Geständnis des Mörders und die Darstellung, wie das Verbrechen begangen wurde. Damit sind zugleich die Erklärungen dafür gegeben, weshalb der untersuchende Beamte das Verbrechen nicht aufklären konnte.

Wir hoffen, daß Ihnen das Buch recht gut gefällt, und wünschen viel Spaß beim Grübeln, wen Sie als den Mörder verhaften würden.

Dennis Wheatley
J. G. Links